

Hinweis:

Bei der Softlasertherapie (LLL-Therapie) handelt es sich um eine der Alternativmedizin zurechenbares komplementäres Therapieverfahren. Die hier getroffenen Aussagen zu Wirkung und Wirkungszusammenhängen sind in wissenschaftlichen Fachkreisen bisher nicht allgemein anerkannt.



Softlaser
mit Akupunktur-Detektor
with acupuncture-detector

GEBRAUCHSANLEITUNG
INSTRUCTIONS FOR USE



GML German Medical Laser GmbH

Vorwort

Wir gratulieren Ihnen zum Erwerb dieses hochwertigen Softlasers. Der Softlaser ist ein Instrument, bei dessen Konstruktion vor allem auf einfache und sichere Handhabung durch den medizinischen Laien geachtet wurde. Die Strahlung dieses sogenannten Softlasers ist so bemessen, dass sie weder eine Erwärmung noch eine Veränderung menschlichen Gewebes verursacht.

Die Wellenlänge des Laserstrahls ist so abgestimmt, dass sie die Haut und die Unterhaut wirkungsvoll und schonend durchdringt.

Um die Selbstbehandlung mit dem Softlaser optimal durchführen zu können, ist es allerdings unumgänglich, die Ursache der Beschwerden zuerst ärztlich abzuklären.

Nun wünschen wir Ihnen viel Erfolg mit dem BIOLAS, eine rasche Linderung Ihrer Beschwerden und nachhaltiges Wohlbefinden.

Laserstrahlung

**Nicht mit optischen Instrumenten
in den Strahl blicken**

Laser Klasse 2 M

Inhaltsverzeichnis

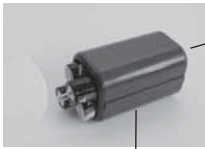
Bedienungselemente	2
Anwendungsvorschläge	4
Die Oberflächenbehandlung	5
Die Laserakupunktur	6
Was Sie vor der Laser-Akupunktur wissen sollten	8
Auswechseln und Einsetzen der Batterien	9
Reinigen der Laserspitze	9
Wechseln der Laserspitze	10
Garantie	10
Technische Daten	10
Inbetriebnahme und Service	10
Risiken und Verträglichkeit	11
Kontraindikationen	11
Konformitätserklärung	12
Literaturempfehlung	13
Sicherheitsanweisung	14

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der BIOLAS Softlaser dient zur Behandlung der in dieser Gebrauchsanweisung genannten Indikationen.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Gebrauchsanweisung und der Sicherheitsanweisungen.

Der BIOLAS Softlaser und die Bedienungselemente auf einen Blick

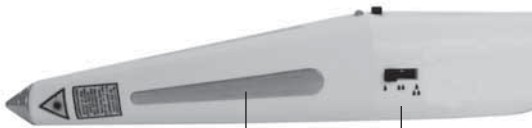
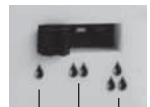


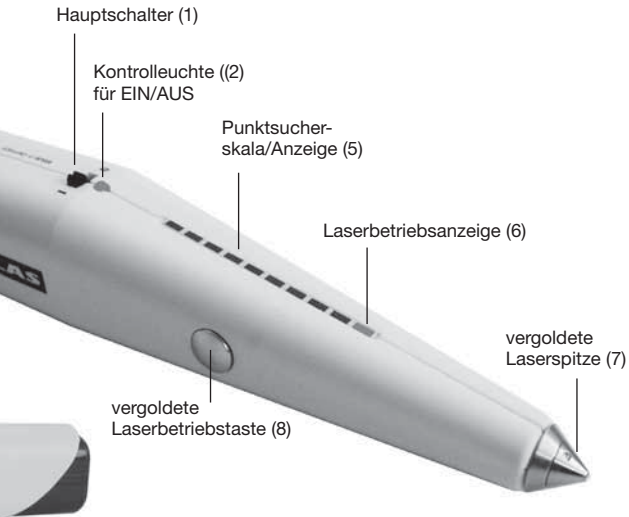
Batteriefachschraube (10)

Batteriefach (9)

Gehäuse (11)

Mit Münze oder Klinge des Mehrzweckstiftes Batteriefachschraube (10) aufdrehen, bis sich das Batteriefach (9) aus dem Gehäuse (11) herausziehen lässt. Batterien einsetzen/Batterien wechseln: Batterien gemäß den Zeichen (Polarität) ins Batteriefach (9) einlegen. Batteriefach in Gehäuse (11) schieben und Batteriefachschraube (10) mit Gefühl bis zum Anschlag anziehen.

vergoldete
Kontaktplatte (3)Schalter für Hauttyp-
einstellung (4)trockene
Hautfeuchte
Hautnormale
Haut



Zum Reinigen der Laseraustrittsöffnung den mitgelieferten Mehrzweckstift in eine der beiden Querbohrungen stecken und Spitze gegen den Uhrzeigersinn abdrehen. Laseraustrittsöffnung mit Stift durchstoßen und mit Pinsel oder weichem Tuch reinigen. Anschließend Laserspitze wieder auf das Gerät schrauben.

Anwendungsvorschläge

- Akne / Pickel
 - Arthritis
 - Ekzeme
 - Fältchen
 - Fieberbläschen
 - Herpes Simplex
 - Kleinere Narben und Wunden
 - Lippenbläschen
 - Muskelverspannungen
 - Pusteln
 - Rissige Haut
 - Zahnschmerzen
 - Zerrungen
 - Gicht
 - Verbrennungen 1. und 2. Grades
 - Müdigkeit
 - Gelenkentzündungen
- u.v.m.

Der BIOLAS entspricht der Laserschutzklasse 2M und hat eine sichtbare Laserstrahlung und einen variablen Laserstrahlkegel.

Es müssen keine Schutzgläser oder ähnliches verwendet werden.

Der Schließreflex des Auges schützt das Auge ausreichend. Zur Schädigung kann es nur kommen, wenn man den Blick in den Strahl bewusst verlängert. Dies sollten Sie in jedem Fall vermeiden.

Die Oberflächenbehandlung

Bedienung

Siehe Schautafel „Die Bedienungselemente auf einen Blick“.

Schalten Sie das Gerät mit dem Hauptschalter (1) ein. Die Kontrollleuchte (2) leuchtet rot. Der BIOLAS ist betriebsbereit.

Nehmen Sie nun den BIOLAS wie einen Bleistift in die Hand (siehe Abb.) und richten die Laserspitze (7) im Abstand von 1 bis 2 cm auf die zu bestrahlende Stelle. **Die zu bestrahlende Stelle nicht mit der Laserspitze berühren, wenn Oberflächenschäden an der Haut behandelt werden (z. B. bei Herpes, Wunden etc).**



Drücken Sie mit dem Zeigefinger (Rechtshänder) oder dem Daumen (Linkshänder) die Laserbetriebstaste (8) einmal. Der Laser wird eingeschaltet und die Laserbetriebsanzeige (6) leuchtet rot. Nach der vorgegebenen Bestrahlungszeit drücken Sie die Laserbetriebstaste erneut und der Laser ist ausgeschaltet. Bei längerer Bestrahlungsdauer schaltet der Laser nach 10 Min. selbsttätig ab. Wenn die vorgegebene Behandlung länger als 10 Min. dauert (z. B. 12 Min.), einfach die Laserbetriebstaste nochmals drücken und nach dem Ende der Differenzzeit (2 Min.) abschalten, Nach dem Ende der Bestrahlung Hauptschalter (1) ausschalten. Die Kontrollleuchte (2) erlischt.

Die Bestrahlung kann auch von einer anderen Person durchgeführt werden, da man nicht jede Körperstelle (z. B. am Rücken) selbst erreichen kann.

Bitte achten Sie immer darauf, dass nach der Behandlung der Hauptschalter (1) ausgeschaltet wird, da die Elektronik in Bereitschaftsstellung ständig Energie verbraucht und die Batterien sonst in wenigen Tagen leer sein können.

Achtung:

Richten Sie den Laserstrahl niemals in die Augen!

Für die Ermittlung der Bestrahlungsdauer lesen Sie die einschlägige Fachliteratur (siehe Seite 13) oder fragen Sie Ihren Arzt, Therapeuten oder Apotheker.

Die Laser-Akupunktur

Bedienung

Siehe Schautafel: „Die Bedienungselemente auf einen Blick“

1. Einschalten: Schalten Sie das Gerät mit dem Hauptschalter (1) ein. Die Kontrollleuchte (2) leuchtet rot. Der BIOLAS ist betriebsbereit.

2. Hauttyp einstellen: Nehmen Sie nun den BIOLAS wie einen Bleistift in die Hand (siehe Abb.). Mit Daumen (Rechtshänder) bzw. Zeigefinger (Linkshänder) die vergoldete Kontaktplatte (3) berühren (ohne Berührung der Kontaktplatte keine Anzeige auf der Punktsucherskala) (5).

Jetzt stellen Sie den Schalter für die Hauttypeinstellung (4) auf die mittlere Position (2 Tropfen = normale Haut). Ihren Hauttyp ermitteln Sie, indem Sie mit der Laserspitze (7) in der Nähe eines beliebigen (z. B. auf der Hand) oder gewünschten Akupunkturpunktes mit leichtem, gleichbleibendem Druck auf der Haut hin und her gleiten. Die grüne Punktsucherskala (5) leuchtet nun auf unterschiedlicher Länge (1 bis 9 Leuchtpunkte).

Sollten keine oder nur wenige Felder leuchten, dann haben Sie einen anderen Hauttyp. Stellen Sie in diesem Fall den Schalter für die Hauttypeinstellung (4) auf 1 Tropfen = trockene Haut.

Sollten ständig alle Felder der grünen Punktsucherskala (5) aufleuchten, haben sie eine feuchtere Haut. Stellen Sie dann den Schalter für die Hauttypeinstellung (4) auf 3 Tropfen = feuchte Haut.

Die Hauttypeinstellung ist in aller Regel nur einmal durchzuführen, denn Ihr Hauttyp wird sich normalerweise nicht verändern.

3. Punktsuche und Laser-Akupunktur:

Nun können Sie den für die Therapie gewünschten Akupunkturpunkt genau ermitteln. Dazu fahren Sie, wie vorher beschrieben, mit der vergoldeten Laserspitze (7) über die Hautpartie, in der sich der Akupunkturpunkt befindet.

Dabei muss die vergoldete Kontaktplatte (3) immer mit Daumen bzw. Zeigefinger berührt werden. Die Hautstelle, an der die Punktsucherskala (5) den höchsten Ausschlag aufweist, ist der Akupunkturpunkt.



Jetzt verharren Sie mit dem BIOLAS genau auf diesem Punkt und drücken kurz die Laserbetriebstaste (8). Der Laserstrahl wird eingeschaltet. Nach 15 bis 60 Sekunden drücken Sie die Taste nochmals kurz, der Laserstrahl wird ausgeschaltet. Bei der Bestrahlung sollte der BIOLAS möglichst senkrecht zur Hautoberfläche stehen, um die größtmögliche Leistung zu erzielen. Der Brennpunkt des Laserstrahls liegt genau an der Austrittsöffnung der Laserspitze.

Beim Drücken der Laserbetriebstaste (8) geht die grüne Punktsucherskala (5) aus und die Laserbetriebsanzeige (6) leuchtet rot. Das Laserlicht liegt im sichtbaren Bereich. Deshalb leuchtet die Haut um den Akupunkturpunkt für die Dauer der Akupunktur rot.

Die Laser-Akupunktur kann auch von einer anderen Person durchgeführt werden, da man nicht jeden Akupunkturpunkt selbst erreichen kann. In diesem Fall achten Sie bitte darauf, dass die behandelnde Person mit der freien Hand stets Hautkontakt zu Ihnen hält.

Anwendungsbeispiele mit den wichtigsten Akupunkturpunktbereichen finden Sie ab Seite 32.

Nach dem Ende der Laser-Akupunktur den Hauptschalter (1) ausschalten. Die Kontrollleuchte (2) erlischt.

Bitte achten Sie immer darauf, dass nach der Behandlung der Hauptschalter (1) ausgeschaltet wird, da die Elektronik in Bereitschaftsstellung ständig Energie verbraucht und die Batterien sonst in wenigen Tagen leer sein können.

Achtung! Richten Sie den Laserstrahl niemals in die Augen!

Was Sie vor der Laser-Akupunktur wissen sollten

Behandlungsdauer

Da jeder Mensch anders veranlagt ist, wirkt die Laser-Akupunktur auch individuell unterschiedlich. Exakte Angaben über einen Behandlungszeitraum kann man also nicht machen. Einen Anhalt geben Ihnen unsere Erfahrungswerte:

Sie können, je nach Beschwerden, zwei- bis dreimal täglich die entsprechenden Akupunkturpunkte jeweils ca. 15 bis 60 Sekunden lasern. Haben Sie Geduld bei der Behandlung und rechnen Sie mit einem Zeitraum von drei bis vier Wochen, um eine Besserung der körperlichen Symptome zu erreichen. Vor allem, wenn es um die Behandlung nervöser Störungen geht, sind Erfolge nicht von heute auf morgen bemerkbar. In der Regel können Sie sich aber sehr gut auf die Reaktion Ihres Körpers verlassen. Sie werden selbst spüren, welche Behandlungsdauer Ihnen gut tut.

Die Lage der Akupunkturpunkte sowie deren Wirkungsbereich entnehmen Sie der einschlägigen Fachliteratur (siehe Literaturempfehlungen Seite 14) oder fragen Sie Ihren Arzt, Therapeuten oder Apotheker.

Schaffen Sie sich eine entspannte Atmosphäre!

- Sorgen Sie dafür, dass Sie nicht gestört werden.
- Entspannen Sie sich liegend oder sitzend und stellen Sie sich mental auf die Behandlung und ihre Wirkung ein.
- Leise Meditations- oder Entspannungsmusik ist für eine ausgeglichene Atmosphäre sehr hilfreich.
- Lasern Sie nicht unter Zeitdruck und konzentrieren Sie sich auf die einzelnen Akupunkturpunkte.
- Bei akuten Beschwerden können Sie die Behandlung zwei- bis dreimal täglich durchführen.
- Da die Meridiane, außer Konzeptions- und Lenkergefäß, paarig angelegt sind, sollten Sie die Akupunkturpunkte nacheinander auf beiden Körperhälften lasern.

Bitte beachten Sie:

Eine Selbstbehandlung mit BIOLAS ersetzt auf keinen Fall medizinisch notwendige Therapien und Eingriffe. Therapiebegleitend können Sie die Behandlung jedoch in vielen Fällen mit Erfolg durchführen.

Pflege und Hinweise

Auswechseln und Einsetzen der Batterien

Siehe Schautafel „Die Bedienungselemente auf einen Blick“

Der BIOLAS ist für den Betrieb mit Batterien vom Typ Micro LR03/AAA (1,5 Volt) ausgelegt. Um Ihren BIOLAS lange und problemlos nutzen zu können, verwenden Sie bitte nur auslaufgeschützte Markenbatterien. Der Betrieb mit Akkumulatoren oder mit einem Netzgerät ist nicht gestattet.

Batteriezustand überprüfen

Nach dem Drücken der Laserbetriebstaste schaltet der Timer nach 10 Minuten ab = die Batterien sind voll.
Schaltet der Timer sofort oder nach 1 bis 2 Minuten ab = die Batterien sind leer.

Batterien austauschen

Schrauben Sie mit dem Mehrzweckstift oder einer kleinen Münze die Batteriefachschrabe (10) auf, bis sich das Batteriefach (9) aus dem Gehäuse (11) herausziehen lässt.

Entnehmen Sie die verbrauchten Batterien und legen Sie vier neue Batterien (Micro LR03/AAA) entsprechend der Bezeichnung im Batteriefach polrichtig ein.

Schieben Sie das Batteriefach (9) wieder in das Gehäuse (11) und schrauben Sie die Batteriefachschrabe (10) vorsichtig fest.

Tauschen Sie verbrauchte Batterien sofort aus und entsorgen Sie diese umweltgerecht.

Reinigen der Laserspitze

Siehe Schautafel „Die Bedienungselemente auf einen Blick“

Durch Verschieben auf der Haut lässt es sich nicht vermeiden, dass sich die Laserspitze mit Hautpartikeln bzw. Hautfett zusetzt. Dadurch kann der Laserstrahl nicht mehr in seiner vollen Stärke austreten. Reinigen Sie deshalb die Laserspitze in regelmäßigen Abständen.

Zum Reinigen der Laseraustrittsöffnung stecken Sie den mitgelieferten Mehrzweckstift in eine der beiden Querbohrungen und lösen die Spitze entgegen dem Uhrzeigersinn.

Reinigen Sie die Laseraustrittsöffnung mit einem weichen Tuch bzw. einem Wattestäbchen. Anschließend schrauben Sie die Laserspitze wieder auf das Gerät.

Achtung! Um Schäden zu vermeiden, die Laserspitze nur von Hand anziehen.

Wechseln der Laserspitze

Bei Bedarf können Sie eine Ohrspitze aufsetzen (Zubehör).

Zum Lösen der Laserspitze stecken Sie den mitgelieferten Mehrzweckstift in eine der beiden Querbohrungen und lösen die Spitze entgegen dem Uhrzeigersinn.

Anschließend schrauben Sie die Ohrspitze auf das Gerät.

Achtung! Um Schäden zu vermeiden, die Spitze nur von Hand anziehen.

Garantie

Für den BIOLAS leisten wir eine Garantie von zwei Jahren, gerechnet ab Verkaufsdatum (Bitte Kaufbeleg vorlegen). Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir kostenlos die Mängel, die nachweislich auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind. Von der Garantie ausgeschlossen sind Verschleißteile. Außerdem entfällt der Garantieanspruch bei unsachgemäßem Betrieb oder Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, Verwendung aggressiver Reinigungsmittel, unbefugter Eingriffe sowie Veränderungen am Gerät.

Technische Daten

Betriebsspannung: 6 V Gleichspannung über 4 Micro-Batterien Typ AAA LR03 (1,5 V)

Laserdiode: Rotlicht-Laserdiode im sichtbaren Bereich
Wellenlänge: ca. 650 nm

Strahldivergenz: ca. 17 Grad

Laserleistung: < 5 mW, Dauerstrahl

Laserschutzklasse: 2M

Medizinische Geräteklasse: II a

Inbetriebnahme und Service

Nach dem Einlegen der Batterien ist der BIOLAS einsatzbereit. Das Gehäuse ist verschweißt, eine Verstellung der Laserleistung ist somit nur nach gewaltsamen Öffnen des Gehäuses möglich. In diesem Fall erlischt die Garantie und der Hersteller haftet nicht für eventuelle Schädigungen durch zu starke Laserstrahlung. Sollten technische Probleme auftreten, ist das Gerät unbedingt an den Hersteller zurückzusenden oder beim entsprechenden Fachhändler abzugeben.

Risiken und Verträglichkeiten

Laserlicht ist für das Auge gefährlich. Daher niemals in den Strahl blicken, auch nicht mit optischen Instrumenten, da diese den divergierenden Strahl wieder bündeln könnten. Weitergehende Schutzmaßnahmen sind nicht erforderlich.

Das Gehäuse ist aus Kunststoff (ABS LP 227 S) und erfüllt die Anforderungen der Bedarfsgegenständeverordnung vom 10. 4. 1992 und nachfolgender Änderungen sowie der BgVV (ehemals BGA) Empfehlung VI, Stand vom 1.12. 1996.

Kontraindikationen

Die Metallteile des BIOLAS sind hartvergoldet und somit weitgehend abweisend gegen Mikroorganismen. Durch die galvanisch notwendige Unternickelung der Goldschicht ist bei vorhandener Nickelallergie eine Reaktion der betroffenen Personen nicht zu 100% auszuschließen.

- **Schrittmacherpatienten:** keine Bestrahlung in der Nähe des Brustkorbs oder des Schrittmachers
- **Schwangerschaft:** keine Bestrahlung auf Bauchbereich / unterer Thorax / bestimmte Akupunkturpunkte (!)
- **Tumorpatienten:** keine Bestrahlung auf Tumor oder bei Verdacht auf Rezidiv oder Metastasen
- **EG- Keine Bestrahlung von Epiphysen** (Wachstumsbereiche der Knochen) und Röhrenknochen bei Kindern
- **Keine Bestrahlung der Schilddrüsen, Eierstöcke und Hoden**
- **Keine Bestrahlung bei Epilepsie** (Oligoepilepsie)

EG-Konformitätserklärung

gemäß EG-Richtlinie 93/42/EWG Anhang VII mit V

Es wurde ein Konformitätsbewertungsverfahren nach Anhang V der EG-Richtlinie 93/42/EWG, durchgeführt und durch die benannte Stelle LGA InterCert (Kennnummer 1275), nachgewiesen.

Diese Erklärung gilt für alle oben genannten Produkte, die das CE-Kennzeichen tragen und aus folgenden Betriebsstätten stammen:

Auf Anfrage kann diese Konformitätserklärung zur Verfügung gestellt werden.

GML German Medical Laser GmbH
Reutlinger Str. 14
75179 Pforzheim

Tel: + 49 (0) 7231 - 13 95 69-0
Fax: + 49 (0) 7231 - 13 95 69-50

Email: info@gm-laser.de

Literaturempfehlung

Sicher haben Sie inzwischen schon gute Erfahrungen mit dem BIOLAS Softlaser gemacht und wollen mehr wissen über Lasertherapie und Laserakupunktur.

Vielleicht interessieren Sie sich aber auch für die wissenschaftlichen Theorien zur chinesischen Punktbehandlung, der chinesischen Energielehre und für weitere Heilanzeigen.

Im Buchhandel sind z.B. erhältlich:

Heßmann-Kosaris, Anita:

Laser dich doch selbst!

EAN: 9783934839021, ISBN: 3934839029

G. Danhof:

Lasertherapie in der Allgemeinmedizin

WBV Biologisch-Medizinische Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, 73614 Schorndorf ISBN 3-921988-50-0

G. Danhof:

Lasertherapie in der Sportmedizin

WBV, ISBN 3-87569-083-4

Pekka J. Pöntinen, Raymund Pothmann:

Laser in der Akupunktur

Hippokrates Verlag GmbH, Stuttgart ISBN 3-7773-1019-0

Ratgeber der GML:

Ratgeber zur Softlaser-Therapie

In diesen Büchern erfahren Sie alles über die Lasertherapie: von der Arbeitsweise und den Eigenschaften des Laserlichts bis hin zu Untersuchungsergebnissen, Anwendungen, Symptomen und Erkrankungen.

Wertsch/Schrecke/Küstner:

Akupunkturatlas

WBV, ISBN 3-92-1988-39-X

Gerhard Leibold:

Akupressur

Falken-Taschenbuchverlag, ISBN 3-635-6005-9

Diese Veröffentlichungen bieten Ihnen zahlreiche Heilanzeigen, detaillierte Zeichnungen mit der Lage der Akupunkturpunkte - die Sie selbstverständlich auch für eine Behandlung mit BIOLAS nutzen können - und gibt Ihnen leicht verständliche Erläuterungen zur Energielehre.

Sicherheitsanweisung zum Umgang

1. Schutz der Augen:

Laserstrahlung kann, auch im Niedrigenergiebereich, zu einer Schädigung der Netzhaut des Auges führen. Richten Sie daher niemals den Laserstrahl auf die Augen bzw. blicken Sie nicht in den Strahl, auch nicht mit optischen Instrumenten wie Brille, Lupe etc. ...

2. Schutz der Kinder:

Bewahren sie den BIOLAS stets unzugänglich für Kinder auf. Kinder können die Gefahren, die von einem Lasergerät ausgehen, nicht einschätzen.

3. Schutz vor Infektionen:

Wunden und bakterielle Infektionen dürfen nur durch Flächenbestrahlung im Abstand von 1 bis 2 cm behandelt werden. Sollte dennoch einmal die Laserspitze mit einer infizierten Stelle in Berührung kommen, schrauben Sie die Laserspitze ab und verwenden zur Desinfektion ein handelsübliches Desinfektionsmittel. Bevor Sie offene Wunden bestrahlen, sollten Sie in jedem Fall die Laserspitze desinfizieren, um bei einer unbeabsichtigten Berührung keine Keime in die Wunden zu bringen.

4. Schutz der Umwelt:

Bringen Sie verbrauchte Batterien zum Fachhandel zurück. Sie tragen damit zur Erhaltung wertvoller Rohstoffe bei und entlasten die Umwelt.

Am Ende der Lebensdauer des Gerätes sollte dieses sachgerecht entsorgt werden. Fragen Sie dazu Ihren Fachhändler oder den Hersteller.



Softlaser

with acupuncture-detector

INSTRUCTIONS FOR USE



GML German Medical Laser GmbH

ENGLISH

Foreword

Congratulations on purchasing this high quality Softlaser. Softlaser is an instrument which was mainly constructed to be easy and safe for ordinary people to use. The radiation that comes from what we call a Softlaser is controlled so that it neither generates heat nor cause human tissue to change.

The wave length of the laser beam is determined in such a way that the skin and the connective tissue are effectively and protectively penetrated. So that you can treat yourself with the Softlaser as successfully as possible, you must first have the cause of the problem clarified by a physician.

We'd like to wish you all the best with the BIOLAS, a speedy recovery and good health in the long term.

Laser beam

**Do not look into the beam when
using optical instruments.**

Laser class 2 M

Contents

Operating Components	2
Suggestions for use	4
Surface treatment	5
Laser acupuncture	6
What you need to know before using laser acupuncture	8
Changing and inserting the batteries	9
Cleaning the laser tip	9
Changing the laser tip	10
Guarantee	10
Technical data	10
Start up and service	10
Risks and tolerances	11
Contraindications	11
Declaration of conformity	12
Recommended reading	13
Safety information	14

Use in accordance with regulations

The BIOLAS Softlaser is used to treat the indications given in these instructions for use.

Please also refer to the instructions for use and safety information, for use in accordance with regulations.

The BIOLAS Softlaser and the operating components at a glance.

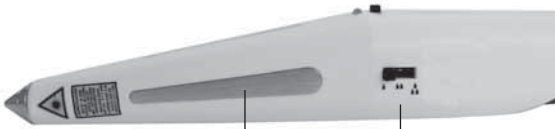


Battery-holder screw (10)

Battery-holder (9)

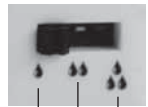
Housing (11)

With a coin or the blade of the multi-purpose, undo the battery-holder screw (10) until the battery holder (9) can be drawn out of the housing (11). Inserting the batteries/changing batteries: place the batteries in the holder (9) in accordance with the symbols (polarity). Insert the battery-holder into the housing (11) and carefully tighten the battery-holder screw.



gold-plated contact surface (3)

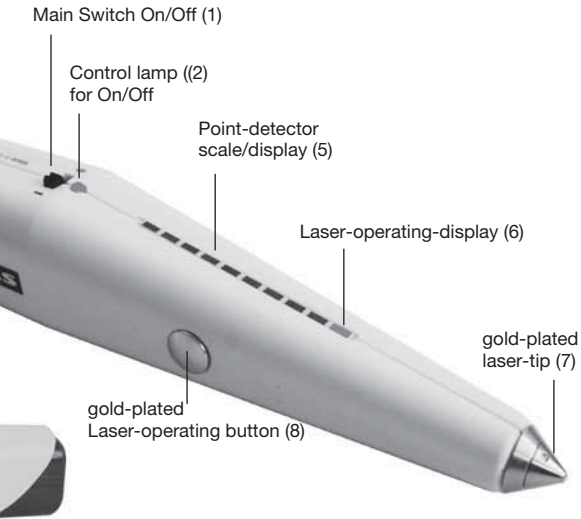
Switch for Skin-type setting (4)



dry skin

moist skin

normal skin



To clean the laser nozzle, insert the multi-purpose tool supplied with the laser into one of the two axial apertures and undo the nozzle by rotating it anti-clockwise. Stick the tip of the tool through the laser nozzle opening and clean it with a brush or a soft cloth. Then screw the laser nozzle back on to the laser unit.

Suggestions for use

- Acne / spots
- Arthritis
- Eczema
- Fine lines
- Fever blisters
- Herpes simplex
- Small scars and wounds
- Cold sores
- Muscle tension
- Pustules
- Chapped skin
- Tooth ache
- Strains
- Gout
- 1 and 2 grade burns
- Tiredness
- Inflammation of joints
- Intestinal disorders
- Stomach pain

And much more.

BIOLAS corresponds to laser protection class 2M and has a visible laser beam and a variable laser beam cone.

You do not need to wear safety glasses or other protection. The eye's closing reflex provides it with sufficient protection.

Damage can only occur if you intentionally look into the beam for a long time. This should always be avoided.

Surface treatment

Operation

See illustrated chart “the operating elements at a glance”.

Switch the appliance on using the mains switch (1). The pilot light (2) will light up red. The BIOLAS is now ready for operation. Now hold the BIOLAS in your hand as you would hold a pencil (see diagram) and point the laser tip (7) at the area to be treated, at a distance of 1 to 2cm.

Do not touch the point that requires treatment with the laser tip if you are treating surface damage to the skin (e.g. herpes, wounds etc).



Press the laser operation button (8) once with your index finger (if you are right handed) or thumb (if you are left handed). Switch the laser on and the laser operation display (6) will light up red. After the prescribed radiation time, press the laser operation button again. This will switch the laser off. If you are using the laser for longer, the laser will switch off automatically after 10 minutes. If the prescribed treatment lasts for longer than 10 minutes (e.g. 12 minutes), just press the laser operation button again and switch off at the end of the remaining time (2 minutes). Switch off at the mains switch (1) when you have finished using the laser. The pilot light (2) will go out. The treatment can also be carried out by another person, because it is impossible to reach every body part yourself (e.g. on the back).

Please ensure that you switch off the appliance at the mains switch (1) after treatment, because electronic appliances use electricity constantly, even in standby mode, which could result in the batteries being empty within a few days.

Warning:

Never shine the laser beam in the eyes!

To find out how long you should use the laser, read the relevant specialist literature (see page 11) or ask your doctor, therapist or pharmacist.

Laser acupuncture

Operation

See illustrated chart: "The operating elements at a glance".

1. Switching on: Switch the appliance on using the mains switch (1). The inspection light (2) will light up red. The BIOLAS is now ready for use.

2. Find out your skin type: hold the BIOLAS in your hand like a pencil (see diagram). Touch the gold-plated contact plate (3) with your thumb (if you are right handed) or your index finger (if you are left handed). If you do not touch the contact plate there will be no display on the point locator scale (5). Now set the skin type adjustment switch (4) at the central position (2 drops = normal skin).

Determine your skin type by placing the laser tip (7) on the skin near any acupuncture point or an acupuncture point of your choosing (e.g. on your hand) with a light, even pressure and gliding it around. The green point locator scale (5) will now light up to various lengths (1 to 9 light points). If no fields or only a few fields light up, you have a different skin type.

If this is the case, set the skin type switch (4) at 1 drop = dry skin. If all of the fields of the green point locator scale (5) light up constantly, you have oily skin. Set the skin type determination switch (4) at 3 drops = oily skin. You normally only have to determine your skin type once, because generally your skin type will not change.

3. Point locator scale and laser acupuncture:

Now you can precisely determine the specific acupuncture point required for treatment. Proceed with the gold-plated laser tip (7) as described above, over the area of the skin where the acupuncture point is located. The gold-plated contact plates (3) must always be in contact with the thumb or index finger. The part of the skin where the point locator scale (5) shows the highest amplitude is the acupuncture point. Now hold the BIOLAS directly above this point and briefly press the laser operation button (8). The laser beam will switch on. Press the button again briefly after 15 to 60 seconds and the laser beam will switch off. During laser treatment, keep the BIOLAS as perpendicular to the surface of the skin as possible to get the best effect. The focal point of the laser



beam is exactly located at the laser tip outlet. By pressing the laser operation button (8), the green (5) will go out and the laser operation display (6) will light up red.

The laser beam is visible. Therefore, the skin around the acupuncture point will light up red for the duration of the acupuncture. The laser acupuncture can be carried out by another person, because it is impossible to reach every acupuncture point yourself. If this is the case, please ensure that the person carrying out the treatment always stays in contact with your skin with their free hand.

You can find examples of use with the most important acupuncture areas on page 32.

At the end of the laser acupuncture, please switch off at the mains switch (1). The pilot light (2) will go out. Please ensure that you switch off the appliance at the mains switch (1) after treatment, because electronic appliances use electricity constantly, even in standby mode, which could result in the batteries being empty within a few days.

Warning! Never shine the laser beam in the eyes!

What you need to know before using laser acupuncture.

Duration of treatment

Because everyone is different, laser acupuncture will have a different effect depending on the individual. It is also impossible to give precise information on the treatment period. Our experience will give you an idea:

depending on the level of pain, you can laser the appropriate acupuncture point two to three times a day, for between 15 and 60 seconds. Be patient during the treatment and allow a period of three to four weeks for physical symptoms to improve. Results won't appear overnight, especially if you are treating a nervous disorder. You can usually rely on your body's reactions and you will know yourself what length of treatment is beneficial to you. The relevant specialist literature will provide more information on the location of the acupuncture points and their range of effect (see literature recommendations page 14) or ask your doctor, therapist or pharmacist.

Create a relaxed atmosphere!

- Make sure that you won't be disturbed.
- Relax in a sitting or lying position and prepare yourself mentally for the treatment and its effects.
- Quiet meditation or relaxation music is very good for creating a harmonious atmosphere.
- Don't use the laser when you are short of time and make sure you concentrate on the individual acupuncture points.
- You can carry out the treatment two to three times a day if you are suffering acute pain.
- Because the meridians, apart from the conception and governing vessels, are arranged in pairs, you should laser the acupuncture points on both sides of the body, one after the other.

Please note:

Self-treatment with BIOLAS does not replace essential medical treatments and interventions under any circumstances. However, the treatment can be successful in conjunction with other treatments in many cases.

Care and instructions

Changing and inserting the batteries

See illustrated chart "the operating elements at a glance".

The BIOLAS is designed for use with AAA LR03 batteries (1.5 volt). Please only use leak-proof batteries. This will keep your BIOLAS working, problem-free for many years. It is not suitable for use with rechargeable batteries or with a power pack.

Check the condition of the batteries

After the laser operation button has been pressed, the timer will switch off after 10 minutes = the batteries are full. The timer will switch off immediately or after 1 to 2 minutes = the batteries are empty.

Changing the batteries

Using a multi-purpose pen or a small coin, unscrew the battery compartment screw (10), until the battery compartment (9) can be removed from the casing (11).

Remove the used batteries and insert four new batteries (Micro LR03/AAA) into the battery compartment, according to the diagram and observing correct polarity. Push the battery compartment (9) back in the housing (11) and carefully and firmly screw on the battery compartment screw (10).

Change used batteries immediately and dispose of them in an environmentally friendly way.

Cleaning the laser tip

See illustrated chart "the operating elements at a glance".

If the laser tip is pressed on the skin, it will become covered with skin particles or oil. This prevents the laser beam from working at full strength. Make sure that you clean the laser tip at regular intervals.

To clean the laser outlet, insert the multi-purpose pen provided into one of the cross-holes and undo the tip in an anti-clockwise direction.

Clean the laser outlet with a soft cloth or a cotton wool bud. Then screw the laser tip back onto the appliance.

Warning! In order to avoid damage only put on the laser tip by hand.

Changing the laser tip

If necessary, you can add a laser tip with an optical wave guide (accessories).

To remove the laser tip, insert the multi-purpose pen provided into one of the two cross-holes and undo the tip in an anti-clockwise direction. Then screw the laser tip back onto the appliance.

Warning! In order to avoid damage only put on the laser tip by hand.

Guarantee

The BIOLAS is guaranteed for two years, starting from the date of sale (please retain your receipt).

Within the guarantee period, we will repair defects free of charge, if these defects are proven to be caused by manufacturing or material errors. Parts that are subject to wear and tear are excluded from the guarantee. In addition, the guarantee claim is not valid for incorrect operation or failure to adhere to the instructions for use, the use of astringent cleaning products, unauthorised interventions or changes to the appliance.

Technical data

Operating voltage: 6V direct current via 4 micro batteries type Micro LR03/AAA (1.5V).

Laser diode: visible red-light laser diode.

Wavelength: Approx. 650nm.

Beam divergence angle: Approx, 17 degrees.

Laser output: < 5 mW. Divergent continuous beam

Laser protection class: 2M

Medical appliance class: II a

Start up and service

The BIOLAS is ready for use as soon as the batteries have been inserted. The casing is welded, so laser output can only be adjusted by forcing the casing open. If this happens, the guarantee shall cease to be valid and the manufacturer shall accept no responsibility for any damage caused by excessively powerful laser beams. Should any technical problems arise, the appliance should be sent back to the manufacturer or handed into the appropriate specialist retailer immediately.

Risks and tolerances

Laser light is damaging to the eyes. Never look into the beam, even with optical instruments, because optical instruments can bring the divergent rays back together again. Additional protection is not required.

The casing is made from ABS LP 227 S and fulfils the requirements of the foodstuffs and consumer goods law of 10/04/1992, subsequent changes to this law and the BgVV (formerly BGA) recommendation VI, 1/12/1996 version.

Contraindications

The metal components of BIOLAS are hard gold-plated and provide the best possible protection against micro-organisms. For galvanisation, the gold layer has to have a nickel base coat. It is therefore possible that people with a nickel allergy could suffer an allergic reaction.

- **Patients with pacemakers:** No laser beam around the ribcage or pacemaker
- **Pregnancy:** No laser beam in the stomach area / lower thorax / certain acupuncture points (!)
- **Patients with tumours:** No laser beam on the tumour or in the case of suspicion of relapse or metastases
- **EC – no laser treatment of people with epiphysis** (growth areas of bones) and hollow bones in children
- **No laser treatment of the thyroids, ovaries and testicles**
- **No laser treatment for epilepsy** (oligoepilepsy)

EC declaration of conformity

In accordance with EC guideline 93/42/EWG appendix VII with V

It was executed a conformity evaluation process, in accordance with appendix V of EC guideline 93/42/EWG and has been proven by LGA InterCert (identification number 1275).

This declaration is valid for all of the abovementioned products bearing the CE identification and that originate from the following factories:

The declaration of Conformity is available on request

GML German Medical Laser GmbH
Reutlinger Str. 14
75179 Pforzheim

Tel: + 49 (0) 7231 - 13 95 69-0
Fax: + 49 (0) 7231 - 13 95 69-50

Email: info@gm-laser.de

Recommended reading

You are bound to have benefited from using your BIOLAS low level laser and want to know more about laser therapy and laser acupuncture.

Maybe you are also interested in the scientific theory of the Chinese needle treatment, Chinese teachings on energy and other types of healing.

Here are some examples of relevant books you can find in bookshops:

Heßmann-Kosaris, Anita:

Laser dich doch selbst!

[Self laser treatment]

EAN: 9783934839021, ISBN: 3934839029

G. Danhof:

Lasertherapie in der Allgemeinmedizin.

[Laser therapy in general medicine]

WBV Biologisch-Medizinische Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, 73614 Schorndorf ISBN 3-921988-50-0

G. Danhof:

Lasertherapie in der Sportmedizin

[Laser therapy in sports medicine]

WBV, ISBN 3-87569-083-4

Pekka J. Pöntinen, Raymund Pothmann:

Laser in der Akupunktur.

[Lasers in acupuncture]

Hippokrates Verlag GmbH, Stuttgart ISBN 3-7773-1019-0

GML:

Guidebook for Softlaser-Therapy.

You can use these books to learn all about laser therapy: from how to work with lasers and the properties of laser light to the results of investigations, applications, symptoms and diseases.

Wertsch/Schrecke/Küstner:

Akupunkturatlas

[Acupuncture atlas]

WBV, ISBN 3-92-1988-39-X

Gerhard Leibold:

Akupressur

[Akupressure]

Falken-Taschenbuchverlag, ISBN 3-635-6005-9

These publications give you lots of examples of healing, detailed drawings with the location of the acupuncture points that you can obviously be used for treatment with BIOLAS - and they provide clear explanations on energy teaching.

Safety advice for working with BIOLAS

1. Eye protection:

Even at low energy, laser beams can damage the retina. Never shine the laser beam into the eyes and do not look into the beam, even with optical instruments such as glasses or lenses etc...

2. Protecting children:

Always keep BIOLAS out of the reach of children. Children cannot estimate the dangers of a laser appliance.

3. Protection against infections:

Wounds and bacterial infections may only be treated with surface laser beams at a distance of 1 to 2cm. If the laser tip comes into contact with an infected site, unscrew the laser tip and use a normal disinfectant to clean it. Before using laser treatment on an open wound, the laser tip should always be disinfected so that germs are not transferred to the wound if they accidentally come into contact.

4. Protecting the environment:

Return used batteries to a specialist retailer. You'll be contributing to recycling and protecting the environment.

The appliance should be disposed of appropriately when it reaches the end of its life. Ask your specialist trader or manufacturer.



GML German Medical Laser GmbH

Reutlinger Str. 14
75179 Pforzheim

Tel: + 49 (0) 7231 - 13 95 69-0
Fax: + 49 (0) 7231 - 13 95 69-50

Email: info@gm-laser.de
www.gm-laser.de